

se sind die zween Delbäume und die zween Leuchter, die vor dem Herrn der Erden stehen. 5. Und so jemand sie will beleidigen, so gehet Feuer aus ihrem Munde, und verzehret ihre Feinde: und so jemand sie tödten will, so muß er also getödtet werden. 6. Diese haben Macht den Himmel zu schliessen, daß es keinen Regen gebe die Tage ihrer Weissagung: und haben Macht über die Wasser, dieselbe zu wandeln in Blut, und zu schlagen die Erde, mit aller Plage, so oft sie wollen.

Der hie redet, sagt hernach: Ich werde ^{6.} meinen zween Zeugen geben u. sw. ^{1. 1.} Also ist diß eine göttliche Rede. Und ^{8. 1.} zwar, so oft in dieser Offenbarung eines Zeugnisses oder der Zeugen gedacht wird, so wird allemal das Zeugniß Jesu dadurch verstanden. So ist denn derjenige, der hier von seinen zween Zeugen redet, der Herr Jesus Christus: und weil die ganze Rede aneinander hänget, so ist sie ganz des Herrn Jesu Rede, und muß wichtige Dinge in sich halten.

Herr Jesu Christe, deine Sache ist es, die hier beschrieben wird: deine Stimme ist es, die sich hier hören läßet. Deine Rede zielt

§ 15

hier